

**Vortrag an den Ministerrat**

**Gesetzesbeschluss des Salzburger Landtages vom 3. Februar 2021  
betreffend ein Gesetz, mit dem das Landes- und Gemeindeverwaltungs-  
abgabengesetz 1969 geändert wird**

Der Landeshauptmann von Salzburg hat im Verfahren nach § 9 F-VG 1948 den im Betreff genannten Gesetzesbeschluss bekannt gegeben.

Die für die Erhebung eines Einspruchs offenstehende Frist endet am 6. April 2021.

Der Verfassungsdienst hat mit dem Gesetzesbeschluss das Bundesministerium für Finanzen befasst, welches keine einspruchsbegründenden Bedenken hat.

Ich stelle daher den

**Antrag,**

die Bundesregierung wolle beschließen:

Das Bundesministerium für Finanzen wird ermächtigt, an den Landeshauptmann von Salzburg das angeschlossene Schreiben zu richten.

5. März 2021

Mag. Gernot Blümel, MBA  
Bundesminister

An den  
Herrn Landeshauptmann  
von Salzburg

Chiemseehof  
5010 Salzburg

BMF – Abteilung II/3  
[Post.ii-3@bmf.gv.at](mailto:Post.ii-3@bmf.gv.at)

**Dr. Eduard Trimmel**  
Sachbearbeiter

[Eduard.Trimmel@bmf.gv.at](mailto:Eduard.Trimmel@bmf.gv.at)  
+43 1 51433 502086  
Johannesgasse 5, 1010 Wien

E-Mail-Antworten bitte unter Anführung der  
Geschäftszahl an [Post.ii-3@bmf.gv.at](mailto:Post.ii-3@bmf.gv.at).

Geschäftszahl: 2021-0.130.309

**Betrifft: Gesetzesbeschluss des Salzburger Landtages vom 3. Februar 2021 betreffend ein Gesetz, mit dem das Landes- und Gemeindeverwaltungsabgabengesetz 1969 geändert wird;  
Ihr Schreiben vom 04.02.2021, Zl. 20031-FIN/419/98-2021**

Die Bundesregierung hat in ihrer Sitzung am XX. XXXX XXXX beschlossen, der Kundmachung des im Betreff genannten Gesetzesbeschlusses gemäß § 9 Abs. 3 des Finanz-Verfassungsgesetzes 1948 zuzustimmen.

Für den Bundesminister:

Elektronisch gefertigt